

Heiner von Marschall

heiner.v.marschall@vcd-nordost.de

Bewerbung um die Direktkandidatur im Wahlkreis 2 Reinickendorf für Bündnis 90/Die Grünen



Liebe Freundinnen und Freunde,

Der Wahlkreis 2 in Reinickendorf West rund um die Scharnweberstraße und den Kurt Schumacher Platz gehört für uns Grüne bislang leider zu den am wenigsten aussichtsreichen. Gleichwohl hat er für den Bezirk insgesamt thematisch eine hohe Bedeutung, gerade auch für uns Grüne: Denn hier liegt das Gelände des ehemaligen Flughafens TXL, wo in den kommenden Jahren mit der Urban Tech Republic, der Berliner Hochschule für Technik und dem Schumacher Quartier ein modellhafter Standort für nachhaltiges und klimabewusstes Leben und Lernen, Forschen und Arbeiten entstehen soll. Zu den Urban Technologies, die hier entwickelt, erprobt und angewendet werden sollen, gehören nachhaltiges Bauen, erneuerbare Energien und Wärme, Wassermanagement, klimaresiliente Stadt und umweltverträgliche Verkehrssysteme. All das brauchen wir für den Klimaschutz!

Für diese Zukunftsthemen möchte ich gerne im bevorstehenden Wahlkampf direkt vor Ort kompetent für uns Grüne eintreten.

Besonders wichtig ist mir bei diesem zentralen Zukunftsprojekt, dass die positive Entwicklung auf dem ehemaligen Flughafengelände auf gar keinen Fall zu einem Verdrängungsdruck auf die Bewohner*innen in den angrenzenden stark belasteten Kiezen führen darf. Dazu ist ein konsequenter Milieuschutz notwendig, für den wir Grüne auf allen Ebenen gemeinsam eintreten. Zukunftsorientierte Nachnutzung von TXL darf den heutigen Anwohner*innen keine Angst machen, sondern die Öffnung des Flughafengeländes muss ihnen unmittelbar Vorteile verschaffen wie neue Freiräume, Ausweisung eines erweiterten Naturschutzgebietes, Zugang zu Flächen für Freizeit und Sport und ein neues Kombi-Schwimmbad.

Die Entwicklung von TXL hat das Potential, unseren manchmal etwas schläfrig wirkenden Bezirk als Ganzes nachhaltig zu verändern. Dafür darf diese Entwicklung nicht isoliert geschehen, sondern soll auf den gesamten Bezirk ausstrahlen. Unsere Aufgabe als Grüne ist es, auf diese Zukunft und Veränderung Lust zu machen. Und genau dafür möchte ich gerne als Euer Direktkandidat vor Ort werben.

Dafür kann ich für unser Grünes Team vielfältige Erfahrungen und Kompetenzen einbringen. Die Entwicklung der Planungen für die

Zivilgesellschaftliches Engagement auf Landesebene:

seit 2018:

Landesvorsitzender VCD Nordost
www.vcd-nordost.de

Seit 2017:

Vorstand VCD Nordost

2012-2016:

Landesschulbeirat Berlin

Vernetzung in Bündnissen:

„Berliner Straßen für alle“

für eine konsequente

Parkraumpolitik

<http://berliner-strassen-fuer-alle.de/>

Gemeinsamer Vorschlag von

ADFC, BUND, Changing Cities und
VCD für ein Radnetz Berlin

<http://u.osmfr.org/m/254441>

„Bündnis Schiene

Berlin-Brandenburg“

für schienengebundenen

Umlandverkehr, Ergänzung und

Beschleunigung des Projekts

„i2030“

<https://buendnis-schiene-bb.de/>

Pro Straßenbahn

<https://prostrassenbahn-berlin.de/>

Bündnis Berliner Spielstraßen

<http://www.spielstrassen.de/>

Nachnutzung habe ich über viele Jahre eng begleitet und war auf fast allen Standortkonferenzen dabei. Im Bündnis „Tegel schließen. Zukunft öffnen.“ habe ich nicht nur den VCD vertreten, sondern auch die Grünen auf Bezirks- und Landesebene. Und es ist dort recht gut gelungen, dass die Initiativen vor Ort sich dann doch von den Grünen am besten vertreten fühlten. Zur Tegel Projekt GmbH konnte ich in dieser Zeit gute Kanäle aufbauen, die auch bei den Veranstaltungen unseres KV zu diesem Thema hilfreich waren. Und als VCD-Landesvorsitzender bin ich eng verbunden mit den Verkehrsplanungen für Urban Tech Republic und Schumacher Quartier mit konsequenter Reduktion des Kfz-Verkehrs und, stattdessen, einer hervorragenden Erschließung als Knotenpunkt des Tramnetzes und zweier Radschnellverbindungen.

Wichtig ist für uns Grüne, dass wir auch in den Potentialgebieten, wo wir bisher weniger gut abschneiden, immer mehr Menschen überzeugen können, Grün zu wählen. Dazu bedarf es neben einem überzeugenden Programm auch überzeugender Köpfe. Bei früheren Kandidaturen im Bezirk konnten wir in meinem jeweiligen Wahlkreis stets überdurchschnittliche Ergebniszuwächse für uns Grüne erzielen, nicht nur für mich als Kandidat, sondern gerade auch Zweitstimmen für das AGH und Bezirksstimmen für die BVV.

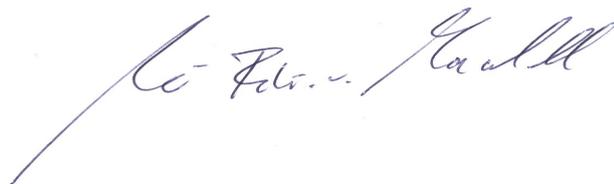
Gerade erst erschien in der RAZ ein Interview mit mir als VCD Vorsitzendem zur Mobilitätswende in Reinickendorf: <https://www.raz-zeitung.de/2021/03/26/verkehrswende-reinickendorf-hinkt-hinterher/>
In unseren gemeinsamen Wahlkampf möchte ich gerne meine gute Vernetzung und meinen relativ hohen Bekanntheitsgrad in wichtigen Zielgruppen einbringen. Dazu gehören in Reinickendorf immer noch die organisierte Elternschaft, insbesondere aber die Initiativen vor Ort, die sich auch in unserem Bezirk für eine Mobilitätswende einsetzen. Bei unseren Aktionen, z.B. in der Berliner Straße in Tegel im vergangenen Jahr, war auch diese Vernetzung hilfreich, um alle diese Gruppen für unser gemeinsames Ziel zusammen zu bekommen.

Zu guter Letzt: Manche von Euch werden gesehen haben, dass ich auch für die Landesliste zum Abgeordnetenhaus meine Bewerbung eingereicht habe. Dies habe ich bereits im Vorfeld mit Eva und Klara abgesprochen, denn diese beiden sind unsere Kandidat*innen für Reinickendorf! Und beide wissen, dass ich dies auch an anderer Stelle rückhaltlos nach Kräften unterstütze und keine Konkurrenz für sie bin.

Als Landesvorsitzender des VCD Nordost kandidiere ich als Vertreter der Zivilgesellschaft und als Brücke zu den Mobilitätsverbänden und lokalen Aktionsgruppen. Denn Bündnis 90/Die Grünen war immer auch die Partei der Umweltlobby und Bürger*innen-Initiativen vor Ort.

Der Wahlkreis 2 in Reinickendorf mit dem TXL-Gelände und vielleicht als Brennpunkt der Mobilitätswende in unserem Bezirk entspricht dem, was auch ich in unser Grünes Team Reinickendorf einbringen kann und wofür ich mit aller Leidenschaft eintreten will.

Dafür bitte ich um Eure Unterstützung und Eure Stimme.



Berliner Nachhaltigkeitsstrategie
<http://Ins-buendnis.berlin/>

„Tegel schließen. Zukunft öffnen.“

<http://tegelschliessen-zukunftoeffnen.de/>

Grünes:

2012-2014 und seit 2016:
Landesparteierrat Berlin

2016 und 2017
Wahlkampfmanager
Reinickendorf

2009-2011: Kreisvorsitzender
KV Reinickendorf

2006-2011: Bezirksverordneter
BVV Reinickendorf

2002 Parteieintritt KV Freiburg

Hobbies:

Ja, das auch.

